



envia THERM begrüßt ersten Wärmekunden im Quartier Elsteraue

envia THERM erweitert das Fernwärmenetz im innerstädtischen Quartier Elsteraue. Die Handwerkerhäuser des Unikat e. V. werden als erster neuer Wärmekunde ab sofort mit umweltfreundlicher Fernwärme versorgt. Der Fernwärmeversorger nahm am 23. Januar die Hausanschlussstation im Beisein von Vereinsvertreterin Kerstin Ruffer und dem Plauener Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer offiziell in Betrieb.

„Die erste angeschlossene Abnahmestelle des neuen Fernwärmenetzes im Quartier wurde noch vor dem Jahreswechsel montiert. Sie wird von uns rund um die Uhr überwacht und im Störfall betreut“, sagt Jens Kliemann, Projektleiter bei envia THERM.

Die Erweiterung des Fernwärmenetzes ist eine Maßnahme im Zuge der städtischen Planungen zur Umgestaltung des Gebiets Elsteraue. Neben den Handwerkerhäusern sollen zukünftig unter anderem das Weisbachsche Haus, eine weitere neue Kindertagesstätte sowie die Hempelsche Fabrik in der Hofwiesenstraße mit Fernwärme versorgt werden. Dafür wurden im Quartier zirka 400 Meter neue Versorgungsleitung verlegt. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 680.000 Euro.

„Mit dem Anschluss der Handwerkerhäuser an das Fernwärmenetz ist ein weiterer wichtiger Schritt bei der Umgestaltung der Elsteraue getan. Wir freuen uns, dass envia THERM uns dabei unterstützt. Die Versorgung mit Fernwärme bedeutet eine erhebliche Aufwertung des innerstädtischen Quartiers und ist gleichermaßen aktiver Klimaschutz, der der gesamten Stadtgesellschaft zugutekommt“, zeigt sich Ralf Oberdorfer zufrieden mit der Zusammenarbeit. Zugleich sei das Projekt ein wichtiger Baustein für den European Energy Award, dessen Zertifizierung Plauen bereits drei Mal erreicht hat.

Für die Aufwertung des Quartiers Elsteraue erhält die Stadt unter anderem Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Ein Teil der Kosten für das neue Fernwärmenetz werden über das EFRE-Programm gefördert.

Pressemitteilung

Bitterfeld-Wolfen, 23.01.2020



Pressekontakt

Uwe Pohl

envia THERM GmbH

T 0345 216-4423

E uwe.pohl@envia-therm.de

I www.envia-therm.de

Hintergrund

Die envia THERM GmbH, Bitterfeld-Wolfen, ist eine 100-prozentige Tochter der envia Mitteldeutsche Energie AG. Das Unternehmen entwickelt und betreibt regenerative Erzeugungsanlagen (Bioenergie, Photovoltaik, Wasser und Wind). Darüber hinaus versorgt es als Contracting-Anbieter Kunden in Ostdeutschland mit Fernwärme, Kälte und Prozessdampf aus Gas- und Dampfturbinenanlagen, Heizwerken, dezentralen Blockheizkraftwerken und Heizzentralen.

envia THERM betreibt in Plauen ein Blockheizkraftwerk (BHKW) und ein Heizwerk am Standort Seehaus sowie ein Heizkraftwerk in der Hammerstraße. Damit werden rund 13000 Haushalte, kommunale Einrichtungen sowie Unternehmen aus Handel und Gewerbe mit Fernwärme versorgt. Das Fernwärmenetz umfasst eine Länge von 50 Kilometern.

